

Wattens/ Österreich. Erste große Siegerin beim Dressurturnier in Wattens/ Österreich bei Innsbruck war die Irin Judy Reynolds vor Dorothee Schneider.

Den Grand Prix als Vorspann zum Grand Prix Special des 23. Internationalen Swarovski-Dressurturniers in Wattens bei Innsbruck gewann die Irin Judy Reynolds (35). Die von Reitmeister Johann Hinnemann (Voerde) trainierte Weltcup-Vierte des letzten Finals in Omaha/ USA erzielte auf dem 15-jährigen holländischen Wallach Vancouver von Jazz 75,58 Prozentpunkte und war von allen fünf Richtern auf Rang 1 gesetzt worden. Dahinter folgte Mannschafts-Olympiasiegerin Dorothee Schneider (47) aus Framersheim auf der noch ziemlich unerfahrenen Hannoveraner Stute Fohlenhofs Rock`n Rose (72,34), den dritten Platz belegte knapp dahinter Österreichs Rekordmeisterin – 12 Titel – Victoria Max-Theurer auf Blind Date (72,28). Team-Weltmeisterin Fabienne Lütke-meier (Paderborn) platzierte sich auf dem zehnjährigen Wallach Fabreggaz als Vierte (72,26).

Hinter dem Briten Emile Faurie auf Lollipop (70,44) belegte Pia Laus-Schneider (Ribnitz-Damgarten/ Mecklenburg-Vorpommern) auf dem Wallach Shadow (69,98) den sechsten Platz. Pia Laus-Schneider (48), die für Deutschland dreimal Europameisterin war bei den Jungen Reitern und seit 1989 für das Heimatland ihres Italien reitet, verheiratet ist mit dem deutschen Springreiter Ralf Schneider, war nach seiner siebenjährigen Pause 2010 in den großen Sport zurückgekehrt.

Im zweiten Grand Prix der Kür-Tour am frühen Samstagnachmittag sind 19 Reiter am Start, darunter als Favoritin die sechsmalige Olympiasiegerin Isabell Wert (Rheinberg) auf Don Johnson, sie geht als Letzte ins Viereck am Schindlhof beim einzigen weltweit rund 800 m über dem Meeresspiegel organisierten Dressurturnier.